

**Niederschrift  
der 30. Sitzung des Ortschaftsrates Domersleben  
am 28.11.2018 Kulturhaus, Martin-Selber-Str. 4  
AZ: 101505.18.03-30**

---

**Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 20:30 Uhr**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Helge Szameitpreuß

Mitglieder

Herr Guido Behrendt

Herr Lutz Fähse

Herr Detlef Hetke

Herr Ralf Schmidt

Frau Iris Schneider

Frau Silke Wiese

Protokollführer

Frau Ina Nohr

1 Bürger (Herr E.-G. Merbt, Ortschronist)

Abwesend:

Mitglieder

Frau Cindy Kramer

Herr Ralf Kramer

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 18.10.2018
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

**Nichtöffentlicher Teil**

- 7 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 18.10.2018
- 8 Beratung zum Antrag des Schützenvereins Domersleben e.V.
- 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbürgermeister begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 6 Ortschaftsräten gegeben.

### **TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Der Ortsbürgermeister fragt ob es Änderungsanträge gibt. -keine-

**einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0**

### **TOP 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 18.10.2018**

19:35 Uhr Frau Schneider nimmt an der Sitzung teil, somit sind 7 Ortschaftsräte anwesend.

**mehrheitlich beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0**

### **TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters**

OBM Szameitpreuß

- informiert über verschiedene E-Mail aus der Verwaltung, wie Durchführung von Weihnachtsmärkten -> rechtzeitige Anmeldung, Informationen zum Teilhabe-Chancen-Gesetz, weiterhin Information zum Bauantrag für einen Funkturm hinter dem Friedhof, mit einer Höhe von 30 m (Standort auf Gemeindegrund).
- weitere E-Mail, ob das Angebot noch steht, dass der Ortschaftsrat den Zaun um den Friedhof in einem Arbeitseinsatz aufstellt. Er stellt klar, dass das so nicht der Wille war. Es wurde nur damit ausgedrückt, dass der Ortschaftsrat das Vorhaben unterstützt.

Herr Hetke

- fügt hinzu, dass die Jäger der Meinung sind, dass ein Zaun gegen das Wild nur hilft, wenn dieser 2 m hoch ist.

OBM Szameitpreuß

- verliert den Antrag der Volkssolidarität auf Vereinsförderung im Jahr 2018. Sie beantragen 200 bis 250 €.
- würde der Volkssolidarität 200,00 € geben und die anderen 200 €, die zur Verfügung stehen, dem Schulförderverein.

Es erfolgt eine Diskussion, im Ergebnis stimmt der Ortschaftsrat zu, dass die Volkssolidarität 250 € an Zuwendung bekommt und der Schulförderverein 150,00 €.

**Abstimmung darüber:** 7 x ja (einstimmig)

- zum A-Mast der AVACON auf dem Grundstück Linke informiert Herr Küpper, dass die E-ON AVACON um Rückbau ersucht wurde. Ein Termin wurde allerdings nicht benannt.

## **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

Herr Merbt

- fragt, warum es am Freitag eine 4-stündige Stromsperre im Dorf gab.

Herr Behrendt

- das war keine angemeldete Stromsperre sondern ein Stromausfall. In der Wiese werden derzeit Pappeln gefällt und dabei fiel eine Pappel in eine 15 KV-Leitung und riss diese durch.

- in dem Zusammenhang bittet er um eine Mitteilung im Informationsblatt, dass bei einem Stromausfall ab 6 h im Kulturhaus ein Notstromaggregat eingesetzt wird und die Bürger sich dann dort auch aufhalten können.

Verantwortlich: **Ordnungsamt**

### **Antwort der Verwaltung:**

Es gibt keine Regelungen, wonach nach einer Dauer von 6 Stunden das Kulturhaus oder die Gerätehäuser besetzt werden. Es gibt Regelungen im Krisenplan, wie in solchen Situationen verfahren wird. Aus diesem Grund, kann eine pauschale Auskunft so nicht erfolgen.

## **TOP 6 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates**

Frau Schneider

- fragt, warum Bürger wie M. Siefert und Th. Kasprzyk vom Ordnungsamt angeschrieben worden sind, dass sie die Straße reinigen sollen, wenn dort die Kehrmaschine kehrt.

Verantwortlich: **Ordnungsamt**

### **Antwort der Verwaltung:**

Es ist nicht richtig, dass die Anwohner für die Reinigung der Straßen angeschrieben worden. Es wurden alle Anwohner angeschrieben, die ihrer Verpflichtung zur Laubentsorgung nicht nachgekommen sind und der Bauhof diese Entsorgung erledigt hat.

- fragt, weiterhin, ob am Wochenende im Kulturhaus eine Veranstaltung war, da am Montagabend alle Heizkörper voll aufgedreht waren.

OBM Szameitpreuß

- die Kleingärtner hatten am Wochenende eine Veranstaltung.

Herr Fähse

- möchte wissen, warum die Straßenreinigungssatzung von 2017 nicht beschlossen worden ist. Die Kehrung der Straßen sollte doch nicht mehr erfolgen.

- lobt den sehr guten Lichtraumprofilschnitt in der Thomas-Müntzer-Straße.

Herr Behrendt

- informiert, dass am 30.11. mit Hilfe eines Krans der Weihnachtsbaum auf dem Schafhof aufgestellt wird.

- fragt an, ob im kommenden Jahr Geld für die Renovierung des Kulturhauses eingeplant worden ist. In dem Zustand kann man es bald nicht mehr vermieten.

Frau Wiese

- erklärt, dass sie die Veranstaltung mit den Vereinen zum angedachten „Verkauf des Schafstalls“ sehr konstruktiv fand. Im Ergebnis wird es keinen Verkauf geben.

Die Vereine wünschen sich künftig jährlich eine Veranstaltung, an der alle Vereine an „einen Tisch“ kommen.

OBM Szameitpreuß

- hat am nächsten Tag Herrn Kluge sofort über das Ergebnis der Beratung in Kenntnis gesetzt. Der Bürgermeister bekräftigte dabei nochmals, dass es ohne die Zustimmung des Ortschaftsrates keinen Verkauf gemeindlicher Objekte gibt.
- in dem Zusammenhang bittet er den Ortschaftsrat einen Beschluss zu fassen, mit folgendem Inhalt:

Beschlusswortlaut:

Der Ortschaftsrat Domersleben spricht sich gegen den Verkauf jeglicher, gemeindlicher Objekte in Domersleben aus.

**Abstimmung darüber:** 7 x ja (einstimmig)

- es wird nachgefragt, wann die Instandsetzung der Spielgeräte auf dem Schulhof erfolgt. Verantwortlich: **Bauamt**

**Antwort der Verwaltung:**

Die Instandsetzung soll durch den Bauhof erfolgen.

- weiterhin wird angesprochen, dass neben dem Wohnhaus Krugberg 15 des Öfteren ein Lkw parkt. Verantwortlich: **Ordnungsamt**

**Antwort der Verwaltung:**

Solange der Lkw keine Zufahrt behindert, darf dieser dort stehen.

- am Ende der letzten Sitzung im Jahr 2018, möchte er sich beim Ortschronisten für dessen Arbeit bedanken und überreicht ihm ein kleines Dankeschön.

Der OBM schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet den Gast.

gez. Helge Szameitpreuß  
Vorsitzender

gez. Ina Nohr  
Protokollant(in)